

Zentraler Evaluationsservice

Das ist Anna Klug. Als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin an der Universität Freiburg hat sie viele unterschiedliche Aufgaben in Forschung und Lehre und wünscht sich effiziente Möglichkeiten ihre Lehre kontinuierlich weiterzuentwickeln. Dabei wird sie vom Zentralen Evaluationsservice, kurz dem ZES, unterstützt. Der ZES koordiniert die Evaluationen der Lehrveranstaltungen an der Universität Freiburg. Die Evaluationen ermöglichen Lehrpersonen, wie Anna, studentisches Feedback zu ihrer Lehrveranstaltung zu bekommen.

Zu Beginn jedes Semesters legen die Studienkommissionen der Fakultäten fest, welche ihrer Lehrveranstaltungen zu welchem Zeitpunkt evaluiert werden sollen. So wurde auch eine von Annas Lehrveranstaltungen ausgewählt.

Für Fragen steht Anna die Evaluationskoordinatorin ihrer Fakultät als erste Anlaufstelle zur Verfügung. Die Evaluationskoordinator*innen fungieren als Bindeglied zwischen den Fakultäten bzw. Lehreinheiten und dem ZES. Sie übermitteln dem ZES alle Informationen, die für die Durchführung der Lehrveranstaltungsevaluationen relevant sind. Wer für ihren Bereich die Evaluationskoordinatorin ist, findet Anna auf der Homepage des ZES heraus.

Zu dem Zeitpunkt, der zu Beginn des Semesters an den ZES übermittelt wurde, wird Anna automatisch über den Beginn der Evaluation informiert. Die Studierenden in Annas Lehrveranstaltung bekommen ebenfalls automatisch vom ZES einen personalisierten Link zum Fragebogen zugeschickt.

Darin werden Fragen zu Lernerfolg und Kompetenzerwerb, allgemeiner Lehrkompetenz, Rahmenbedingungen, studentischen Eigenleistungen, Workload sowie Gesamtbewertung der Lehrveranstaltungen gestellt. Die Studierenden können beim Öffnen des Onlinefragebogens wählen, ob sie den Fragebogen auf Deutsch oder auf Englisch ausfüllen möchten.

Aus Datenschutzgründen dürfen nur Evaluationen ausgewertet werden, bei denen mehr als fünf ausgefüllte Fragebögen beim ZES eingehen. Evaluationen mit weniger als fünf Rückläufern werden sofort gelöscht. Um möglichst aussagekräftiges Feedback zu bekommen hat Anna in einer Sitzung ihrer Lehrveranstaltung Zeit dafür eingeplant, damit ihre Studierenden den Fragebogen ausfüllen können. Das Ausfüllen der Fragebögen funktioniert auch auf dem Smartphone. Falls die Studierenden den Link zum Fragebogen in ihrem E-Mail-Postfach nicht mehr finden können, kann Anna darauf hinweisen, dass laufende Evaluationen auch auf der persönlichen ILIAS-Startseite zu finden sind.

Nach Ende des Evaluationszeitraums bekommt Anna vom ZES eine E-Mail mit den Ergebnissen zu ihrer Lehrveranstaltung. In einer der letzten Sitzungen nimmt sich Anna dann Zeit, um mit den Studierenden in den Dialog über die Qualität der Lehrveranstaltung zu kommen.

Neben Anna erhält auch die*der Studiendekan*in Einsicht in die Auswertung der Ergebnisse für Annas Lehrveranstaltung. Die*der Studiendekan*in erhält außerdem Einsicht in einen aggregierten Mittelwertbericht aller auswertbaren Lehrveranstaltungsevaluationen der Fakultät bzw. Lehreinheit. Auch die Studienkommission erhält in der Regel Einsicht in alle Berichte.

Am Ende des Semesters freut sich Anna, durch das Studierendenfeedback neue Impulse für ihr zukünftiges Lehrangebot gewonnen zu haben. Zum wirksamen Umgang mit dem Feedback, zu alternativen Evaluationsmöglichkeiten und zur Weiterentwicklung von Lehrveranstaltungen kann sie außerdem durch den Bereich Hochschuldidaktik und digitale Lehrentwicklung der Universität Freiburg beraten und unterstützt werden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Zentralen Evaluationsservice der Universität Freiburg: ufr.link/zes

Erklärvideo ermöglicht durch: Stiftung Innovation in der Hochschullehre (4 Dimensions of Digital and Didactic Development)